



Handbuch

für die Briefwahlvorstände zur Stichwahl
der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters
am 29.03.2026

Brüder-Preis-Stadt



Herausgeber:

Magistrat der Stadt Hanau

Wahlbüro

Am Markt 14-18

63450 Hanau

Telefon: (06181) 29 50 - 20 70

E-Mail: wahlbuero@hanau.de

Stand: Januar 2026

Inhaltsverzeichnis

1	Checkliste	3
1.1	Wahlvorbereitung / Zulassung der Wahlbriefe.....	3
1.2	Ergebnisermittlung / Nacharbeiten (ab 18:00 Uhr)	3
2	Prüfung der Wahlbriefe.....	4
3	Zusammenfassung der Ergebnisermittlung	5
4	Erläuterung der Stapelbildung und Berechnung des Gesamtergebnisses	6

1 Checkliste

1.1 Wahlvorbereitung / Zulassung der Wahlbriefe

1.	Wahlurne leeren, Unterlagen auf Vollständigkeit prüfen & Urne wieder versiegeln	☐
2.	Briefwahlvorstand auf Vollständigkeit prüfen & telefonischen Hinweis an Betreuer geben	☐
3.	Gesetzestext auslegen (befindet sich in der blauen Mappe)	☐
4.	<u>Wahlvorsteher</u> : Hinweis auf unparteiische Aufgabenwahrnehmung & Verschwiegenheit	☐
5.	<u>Wahlvorsteher</u> : Erfrischungsgeld auszahlen (auch nach der Wahl möglich) <u>Alle</u> : Erfrischungsgeldliste ausfüllen und Erhalt des Geldes quittieren	☐
6.	Zulassung der Wahlbriefe	☐

1.2 Ergebnisermittlung / Nacharbeiten (ab 18:00 Uhr)

1.	Durchführung der Ergebnisermittlung (siehe Punkt 3)	☐
2.	Betreuer über den Abschluss der Ergebnisermittlung informieren	☐
2.	Durchgabe der Schnellmeldung an die Schnellmelder vor Ort	☐
3.	Abschluss der Niederschrift durch die Schriftführung Alle unterschreiben!	☐
4.	Verpacken der Unterlagen (bitte die jeweils vorbeschrifteten Umschläge/Kartons nutzen) Die Niederschrift sowie die Umschläge zurückgewiesene Wahlbriefe & beschlussgefasste Stimmzettel (Stapel 3) sind ganz vorne in der blauen Mappe abzuheften und die blaue Mappe ganz oben in der Wahlurne zu verstauen!	☐

2 Prüfung der Wahlbriefe

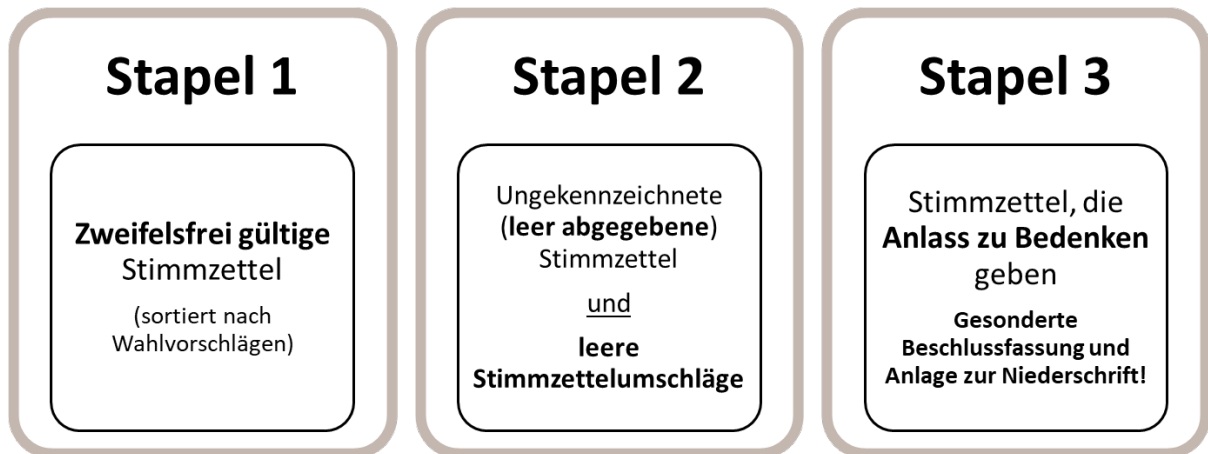
1.	Prüfung der Zuständigkeit ➤ Wahlbrief gehört zum Briefwahlvorstand ➤ Falls nein: Weiterleitung	☐
2.	Zählung der Wahlbriefe ➤ Alle Wahlbriefe zählen (inkl. der Wahlbriefe, die bis kurz nach 18 Uhr eingehen) ➤ Eintragung in der Niederschrift im Abschnitt 2.2	☐
3.	Prüfung der Wahlbriefe <u>Keine Beanstandungen</u> ➤ Stimmzettelumschlag ungeöffnet in Wahlurne legen ➤ Wahlschein auf gesondertem Stapel sammeln <u>Beanstandungen:</u> ➤ Wahlbrief zur späteren Beschlussfassung aussondern ➤ Anzahl der beanstandeten Wahlbriefe im Abschnitt 2.4 vermerken	☐
4.	Beschlussfassung über beanstandete Wahlbriefe <u>Zurückweisung:</u> ➤ Wahlbrief... 1. mit Aufkleber unter Angabe des Zurückweisungsgrundes versehen, 2. samt Inhalt auszusondern, 3. fortlaufend nummerieren, 4. als Anlage der Niederschrift (Umschlag „Beschlussgefasste Wahlbriefe“) beifügen. <u>Zulassung durch Beschluss:</u> ➤ Stimmzettelumschlag ungeöffnet in die Wahlurne legen ➤ Wahlschein mit Aufkleber über die Beschlussfassung versehen und in den Umschlag „Beschlussgefasste Wahlbriefe“ verpacken ➤ Anzahl der durch Beschluss zugelassenen Wahlbriefe unter Abschnitt 2.4.1 vermerken	☐

3 Zusammenfassung der Ergebnisermittlung

1.	Ermittlung der Wähler durch ➤ Zählung der Stimmzettelumschläge (= Wähler (B)) – Erfassung unter Abschnitt 3.1 ➤ Zählung der <u>für diese Wahl</u> gültigen Wahlscheine – Erfassung unter Abschnitt 3.2
1.1	<u>Ergebniskontrolle:</u> Anzahl der Stimmzettelumschläge = Anzahl der für diese Wahl gültigen Wahlscheine Im Falle von Abweichungen – Begründung unter Abschnitt 3.3 <u>Beispiel:</u> Wahlscheine aufgrund von Beschlussfassung im Umschlag „zurückgewiesene Wahlscheine“
2.	Entnahme der Stimmzettel aus den Stimmzettelumschlägen
3.	Durchführung der Stapelbildung (siehe Punkt 4.1)
3.1	<u>Stapel 1:</u> Sortierung der Stimmzettel Stapel 1 getrennt nach Wahlvorschlägen und anschließende Zählung ➤ Erfassung unter Abschnitt 4.3 als Zwischensumme I bei den gültigen Stimmen (D1, D2, ...)
3.2	<u>Stapel 2:</u> Zählung der Stimmzettel und leeren Stimmzettelumschläge Stapel 2 ➤ Erfassung unter Abschnitt 4.2 als Zwischensumme I bei den <u>ungültigen</u> Stimmen (C)
3.3	<u>Stapel 3:</u> Beschlussfassung über die Stimmzettel Stapel 3 Auf der Rückseite des Stimmzettels ist die Entscheidung des Wahlvorstandes zu vermerken. Der Stimmzettel ist fortlaufend zu nummerieren und der Niederschrift als Anlage beizufügen! <u>Gültige Stimmen:</u> ➤ Sortierung nach Wahlvorschlägen und Erfassung unter Abschnitt 4.3 als Zwischensumme II bei den gültigen Stimmen (D1, D2, ...) <u>Ungültige Stimmen:</u> ➤ Erfassung unter Abschnitt 4.2 als Zwischensumme II bei den ungültigen Stimmen (C)
4.	Ermittlung des Gesamtergebnisses durch jeweilige Addition der Zwischensummen I + II
4.1	<u>Ergebniskontrolle:</u> Wähler (B) = Ungültige Stimmen (C) + Gültige Stimmen (D)

4 Erläuterung der Stapelbildung und Berechnung des Gesamtergebnisses

Bei der Oberbürgermeisterwahl bilden die Beisitzer unter Aufsicht des Wahlvorstehers folgende **drei** Stapel (die Zuordnung ist nochmals zu prüfen):



Stapel 1:

Zweifelsfrei gültige Stimmzettel (sortiert nach Wahlvorschlägen)

➤ Unter **Zwischensumme I** bei **D1, D2, ...** eintragen

		Zwischensumme I	Zwischensumme II	Insgesamt
4.2	C	Ungültige Stimmen		
4.3	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin oder den Bewerber (Ruf- und Familienname – laut Stimmzettel)		Zwischensumme I	Zwischensumme II
	D 1	Max Mustermann		
	D 2	Eva Musterfrau		
	D	Gültige Stimmen insgesamt	X	X
4.4	Stimmzettel, über die der Wahlvorstand Beschluss gefasst hat, wurden unter den fortlaufenden Nummern der Wahl Niederschrift beigelegt.			bis

Stapel 2:

Ungekennzeichnete (zweifelsfrei ungültige) Stimmzettel & leer abgegebene Stimmzettelumschläge

- Unter **Zwischensumme I** bei **C** eintragen

		Zwischensumme I	Zwischensumme II	Insgesamt	
4.2	C	Ungültige Stimmen			
4.3	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin oder den Bewerber (Ruf- und Familienname – laut Stimmzettel)		Zwischensumme I	Zwischensumme II	Insgesamt
	D 1	Max Mustermann			
	D 2	Eva Musterfrau			
	D	Gültige Stimmen insgesamt			
4.4	Stimmzettel, über die der Wahlvorstand Beschluss gefasst hat, wurden unter den fortlaufenden Nummern bis der Wahlniederschrift beigelegt.				

Stapel 3:

Stimmzettel, die Anlass zu **Bedenken** geben

(Gesonderte Beschlussfassung und Anlage zur Niederschrift)

- **Gültig**: Unter **Zwischensumme II** (sortiert nach Wahlvorschlägen) bei **D1, D2, ...** eintragen
- **Ungültig**: Unter **Zwischensumme II** bei **C** eintragen
- **Gesamtzahl** der beschlussgefassten Stimmzettel unter **Abschnitt 4.4** vermerken

		Zwischensumme I	Zwischensumme II	Insgesamt	
4.2	C	Ungültige Stimmen			
4.3	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin oder den Bewerber (Ruf- und Familienname – laut Stimmzettel)		Zwischensumme I	Zwischensumme II	Insgesamt
	D 1	Max Mustermann			
	D 2	Eva Musterfrau			
	D	Gültige Stimmen insgesamt			
4.4	Stimmzettel, über die der Wahlvorstand Beschluss gefasst hat, wurden unter den fortlaufenden Nummern bis der Wahlniederschrift beigelegt.				

Gesamtergebnis:

Addition der Zwischensummen I und II

Ergebniskontrolle:

Wähler (B) = Ungültige Stimmen (C) + Gültige Stimmen (D)

		Zwischensumme I	Zwischensumme II	Insgesamt
4.2	C Ungültige Stimmen			ZS I + ZS II
4.3	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin oder den Bewerber (Ruf- und Familienname – laut Stimmzettel)			Insgesamt
	D 1 Max Mustermann			ZS I + ZS II
	D 2 Eva Musterfrau			ZS I + ZS II
	D Gültige Stimmen insgesamt			D 1 + D 2
4.4	☒ Stimmzettel, über die der Wahlvorstand Beschluss gefasst hat, wurden unter den fortlaufenden Nummern 1 bis xx der Wahl Niederschrift beigelegt.			